

# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

30. Juni 2017  
und  
01. Juli 2017



Michael Kastl  
[www.mkastl.com](http://www.mkastl.com)

# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter

(nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter

(nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter

(nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter

(nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter

(nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen
- Wahnhafte Störungen, z.B. Schizophrenie



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter

(nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen
- Wahnhafte Störungen, z.B. Schizophrenie
- Bipolare Störungen



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen
- Wahnhafte Störungen, z.B. Schizophrenie
- Bipolare Störungen
- Selbstverletzendes Verhalten



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen
- Wahnhafte Störungen, z.B. Schizophrenie
- Bipolare Störungen
- Selbstverletzendes Verhalten
- Störung des Sozialverhaltens



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen
- Wahnhafte Störungen, z.B. Schizophrenie
- Bipolare Störungen
- Selbstverletzendes Verhalten
- Störung des Sozialverhaltens
- Störung der Impulskontrolle



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter (nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen
- Wahnhafte Störungen, z.B. Schizophrenie
- Bipolare Störungen
- Selbstverletzendes Verhalten
- Störung des Sozialverhaltens
- Störung der Impulskontrolle
- Tiefgreifende Entwicklungsstörungen, z. B. Autismus



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Störungen im Kindes- und Jugendalter

(nicht abschließende Auswahl)

- Angststörungen, z..B. Nachtangst (Angst vor Dunkelheit), Panikattacken
- Psychische Probleme nach akuten, chronischen oder immer wiederkehrenden Belastungen oder traumatischen Ereignissen, z. B. Missbrauch
- ADHS
- Bindungsstörungen
- Depressive Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeits(-entwicklungs)störungen
- Wahnhafte Störungen, z.B. Schizophrenie
- Bipolare Störungen
- Selbstverletzendes Verhalten
- Störung des Sozialverhaltens
- Störung der Impulskontrolle
- Tiefgreifende Entwicklungsstörungen, z. B. Autismus

Ohne psychiatrische Diagnose, bzw. mit „Pseudodiagnosen“

- Gewalt
- „Vererbung“
- etc.



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Hurra !!!

**Nun habe ich eine Diagnose, doch was nun?**

**Wie betreue ich die Diagnose?**

**Und warum wir Pädagogen?**



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Psychiatrische Diagnosen im Kindes- und Jugendalter

- ein großes Feld

mit einer Gemeinsamkeit!

**Keine psychische (Persönlichkeits) Störung ohne problematische (Bindungs-)Entwicklung**



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

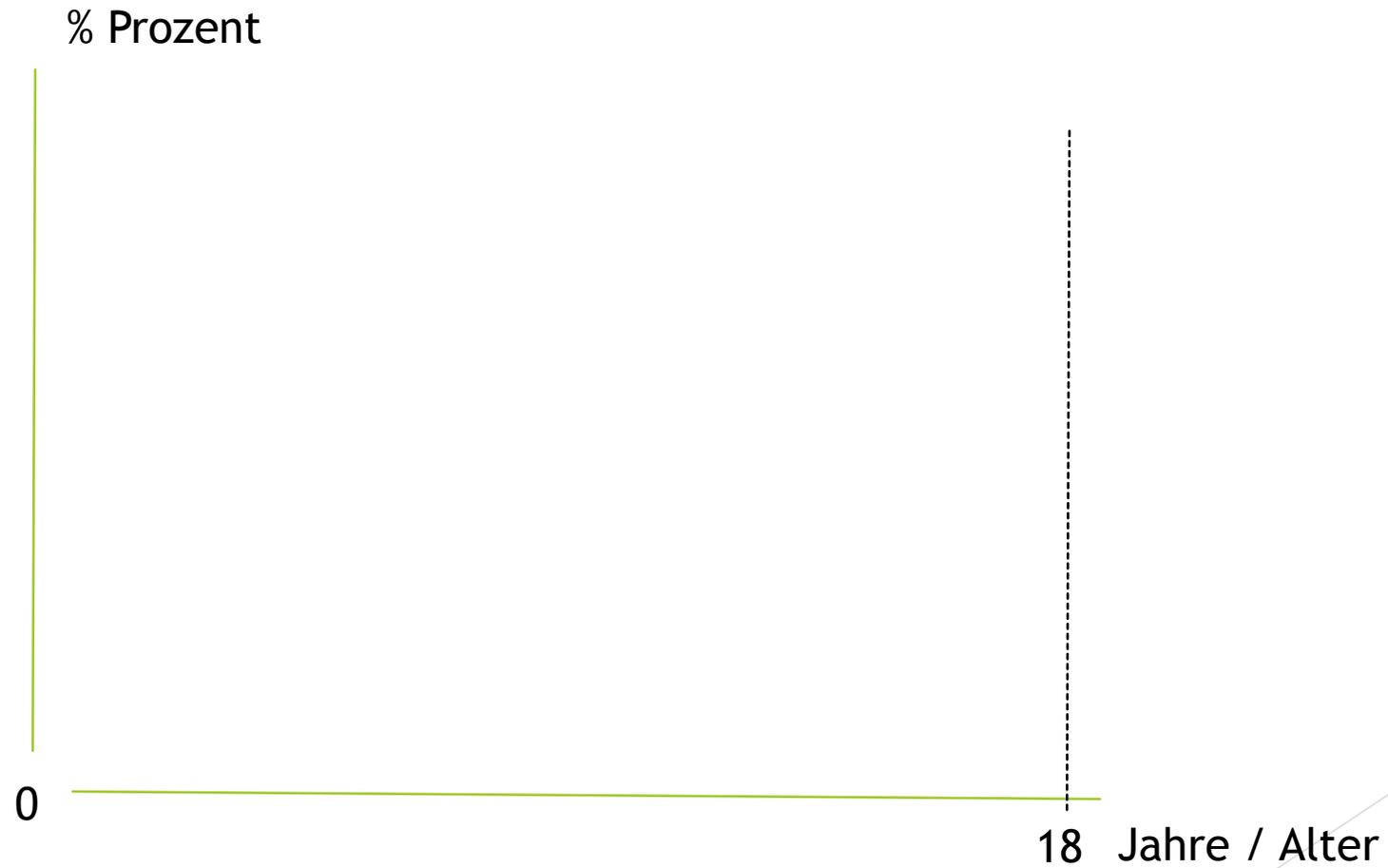
## Entwicklung

# Die Idee



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung

„Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit“

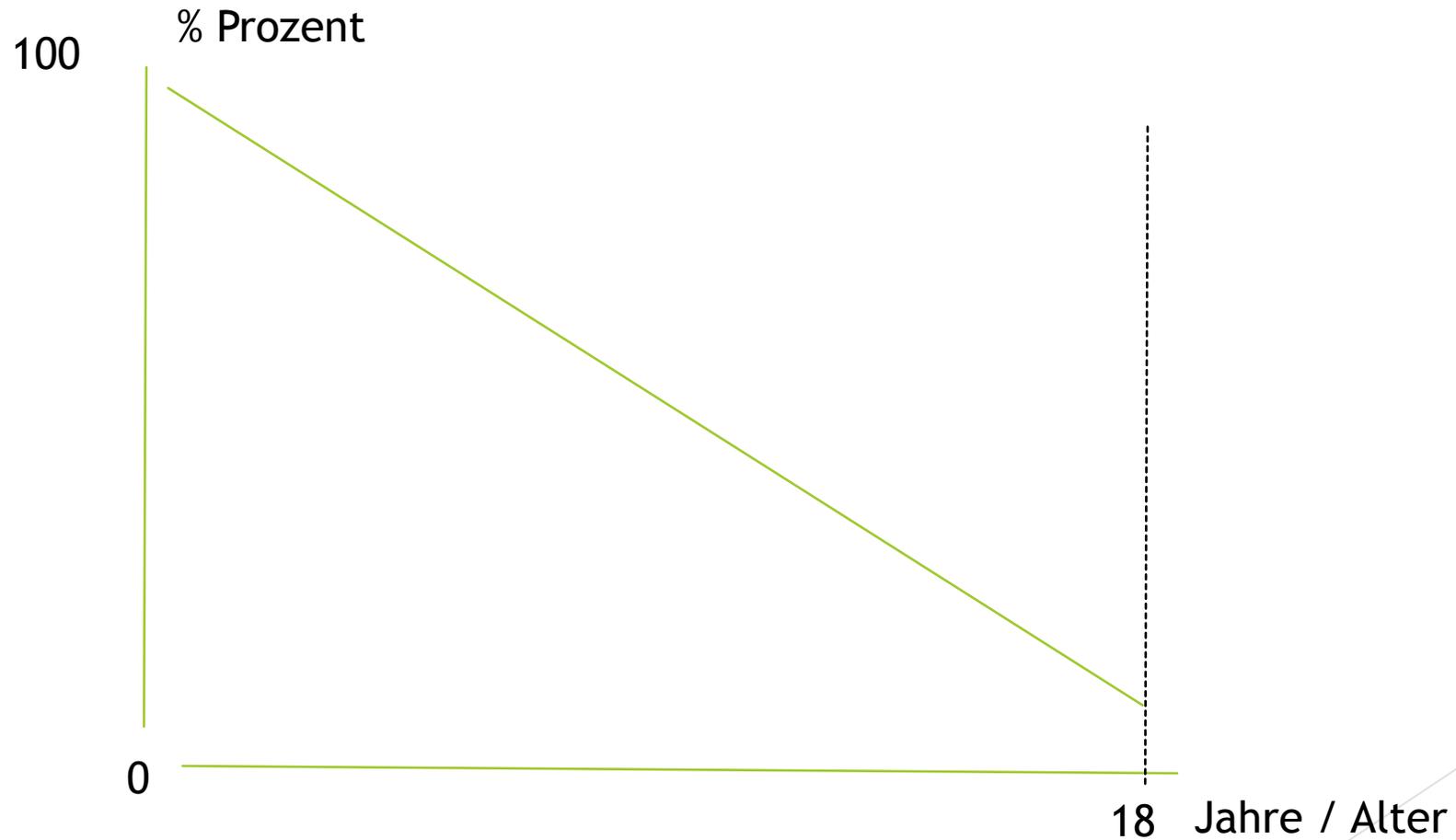
„Ein Erwachsener bzw. eine Erwachsene ist ein Mensch, der ein bestimmtes Alter überschritten hat und bei dem man deshalb davon ausgeht, dass er die volle körperliche und kognitive Reife besitzt“

„Das erwachsene Individuum hat somit jene notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse erworben, die es in hohem Maße befähigen, die für sein Leben und Fortkommen notwendigen Entscheidungen zu treffen. Bei ihrem Alter wird generell angenommen, dass sie für sich selber sorgen können“



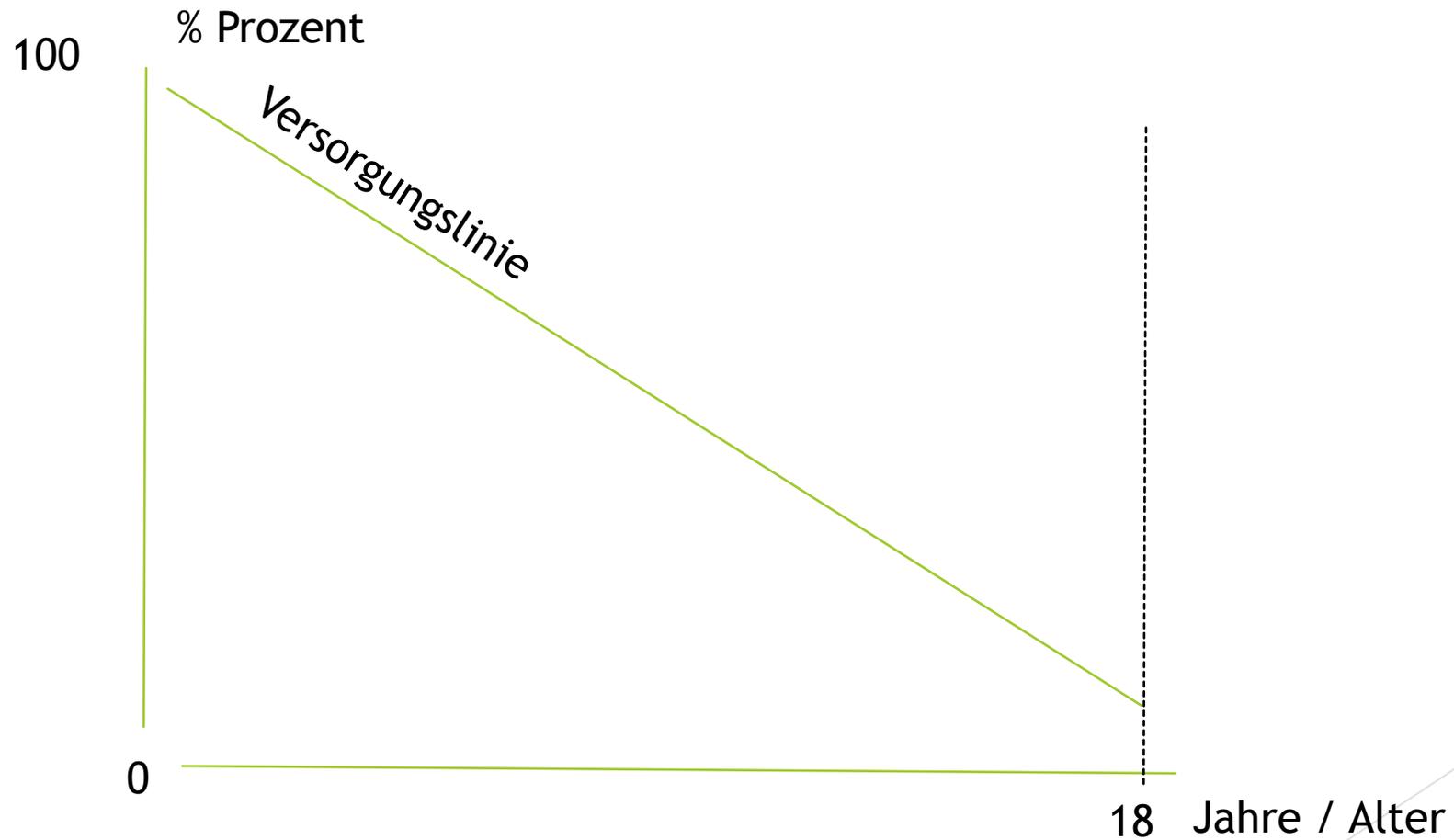
# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



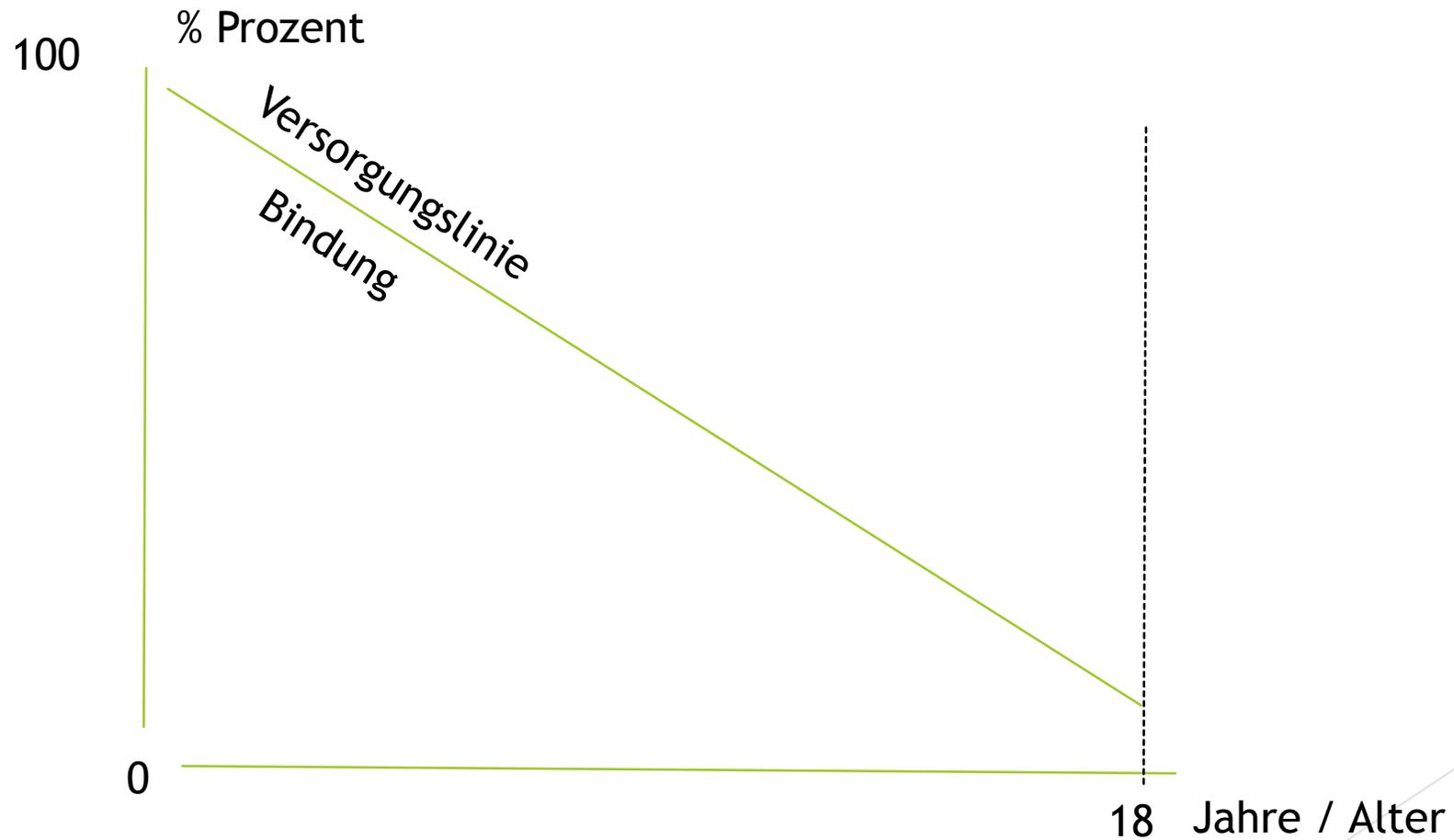
# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

### Bindungsentwicklung

„Bindung ist das gefühlstragende Band das eine Person zu einer anderen spezifischen Person anknüpft und das sie über Raum und Zeit miteinander verbindet“ (John Bowlby)



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsentwicklung

Schlagworte:

**Sicherer Hafen**



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsentwicklung

Schlagworte:

Sicherer Hafen

Überleben



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsentwicklung

Schlagworte:

Sicherer Hafen

Überleben

Haupt (primäre) Bindungsperson



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsentwicklung

Schlagworte:

Sicherer Hafen

Überleben

Haupt (primäre) Bindungsperson

Körperlich Feinfühlig



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsentwicklung

Schlagworte:

Sicherer Hafen

Überleben

Haupt (primäre) Bindungsperson

Körperlich Feinfühlig

Übersetzungsleistung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsentwicklung

Schlagworte:

Sicherer Hafen

Überleben

Haupt (primäre) Bindungsperson

Körperlich Feinfühlig

Übersetzungsleistung

Exploration



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsqualitäten

Mary Ainsworth

Fremde Situation



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

### Bindungsqualitäten

- Sicher
- Unsicher
  - Vermeidend
  - Ambivalent
  - desorganisiert



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsqualitäten

Sicher

- Trennungsprotest  
Weinen, Rufen, aktive Suche nach Bindungsperson Wunsch nach Körperkontakt
- Beruhigung durch Körperkontakt (Rückkehr der Bindungsperson)
- Nach Beruhigungsphase Fortsetzung Exploration



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsqualitäten

### Unsicher-Vermeidend

- Kaum/Kein Trennungsprotest  
Spiel wird fortgesetzt
- Kein Wunsch nach Körperkontakt (Rückkehr der Bindungsperson)
- Aktive Distanzierung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

Bindungsqualitäten

### Unsicher-Ambivalent

- extremer Trennungsprotest  
Unstillbares und extremes Weinen/Erregung
- Keine Beruhigung (Rückkehr der Bindungsperson)
- Suche nach Nähe und Aggression gleichzeitig
- Keine Rückkehr zum Spiel



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

### Bindungsqualitäten

### Unsicher-Desorganisiert

- Widersprüchliches Verhalten Nähe und Vermeidung
- Stereotypien
- Einfrieren d. Bewegung
- Dissoziative Zustände (Wiederholungen im Halbschlaf/ Tagtraum)
- Nicht vorhersehbare/ -sagbare (rasch wechselnde) Affektausbrüche
  - Plötzliche Liebesbekundungen/Körperkontakt
  - Wut
  - Selbstverletzung
  - Aggression



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Bindung

### Bindung und Persönlichkeit

#### Sichere Bindung

- Psychischer Schutz
- Solides und Breites Fundament

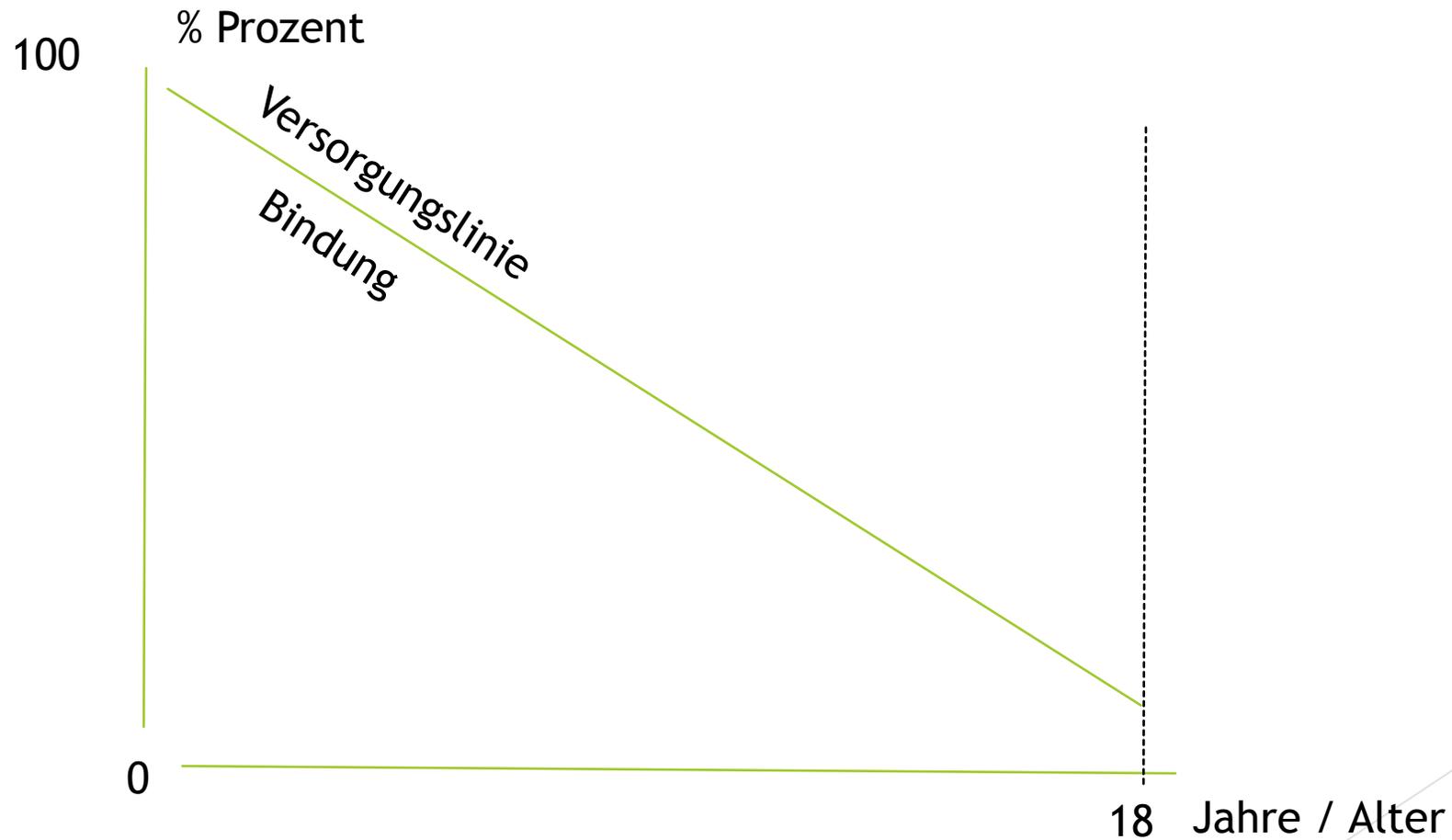
#### Unsichere Bindung

- Psychisches Risiko
- Schmales und poröses Fundament



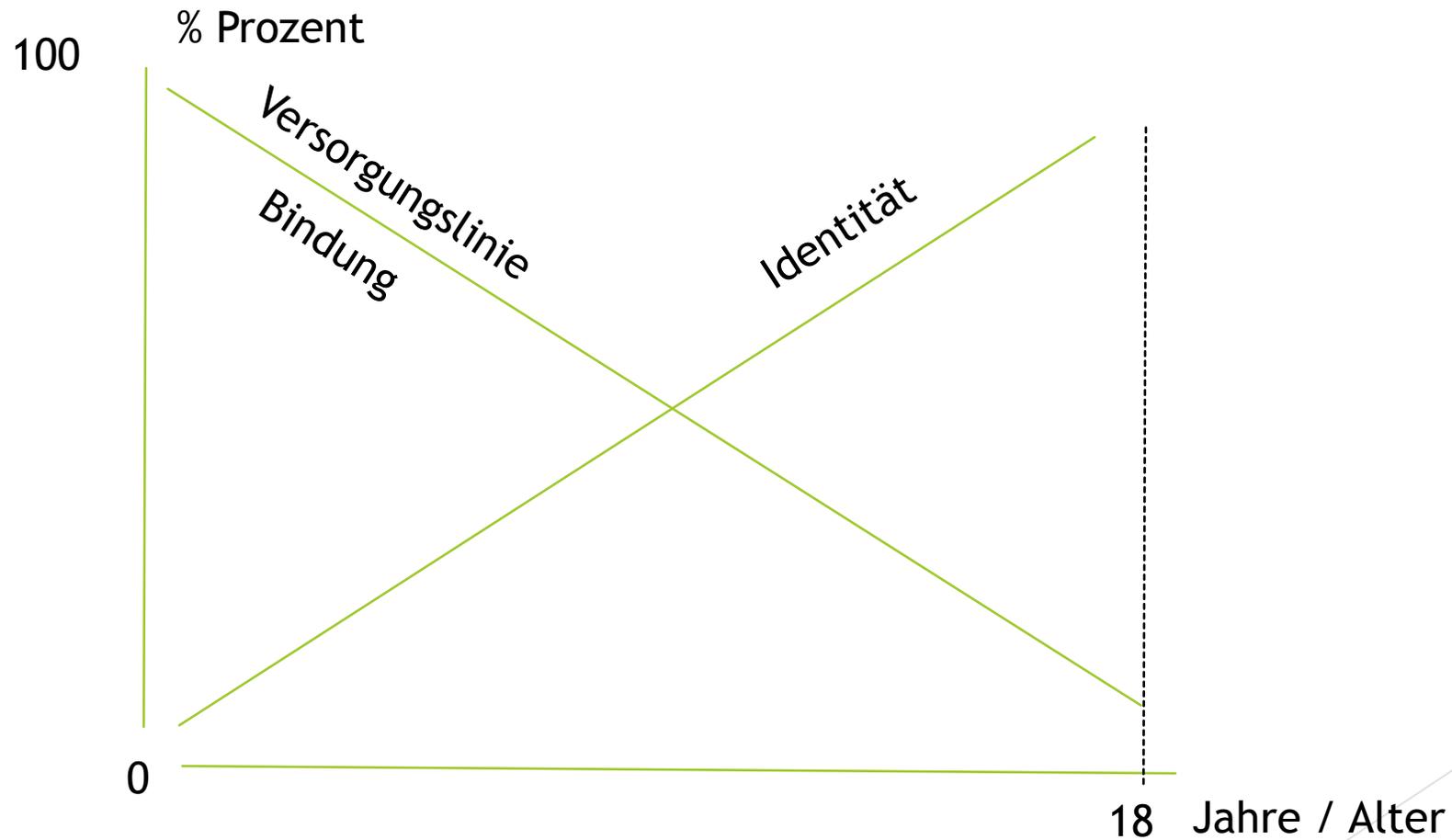
# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



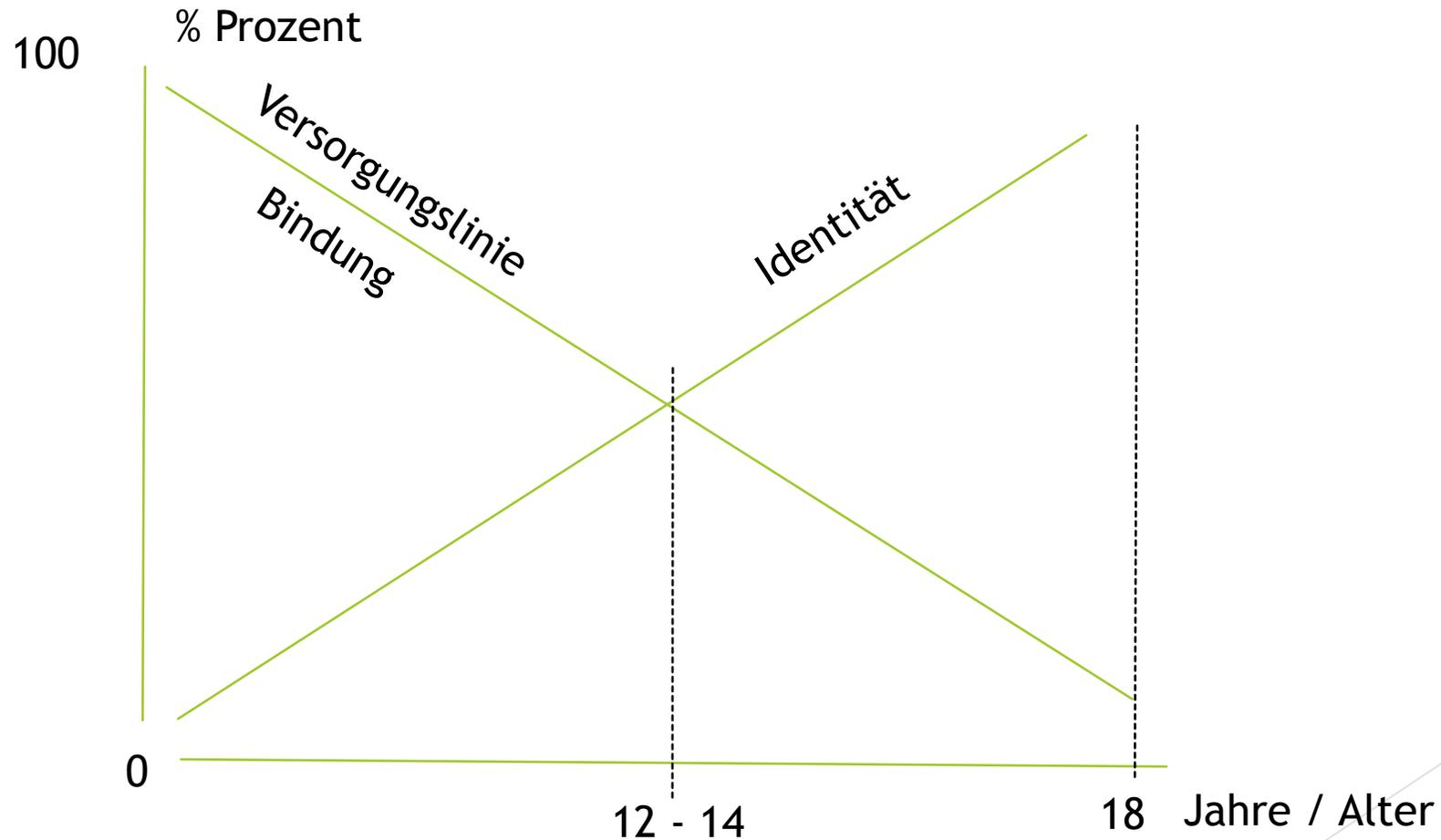
# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



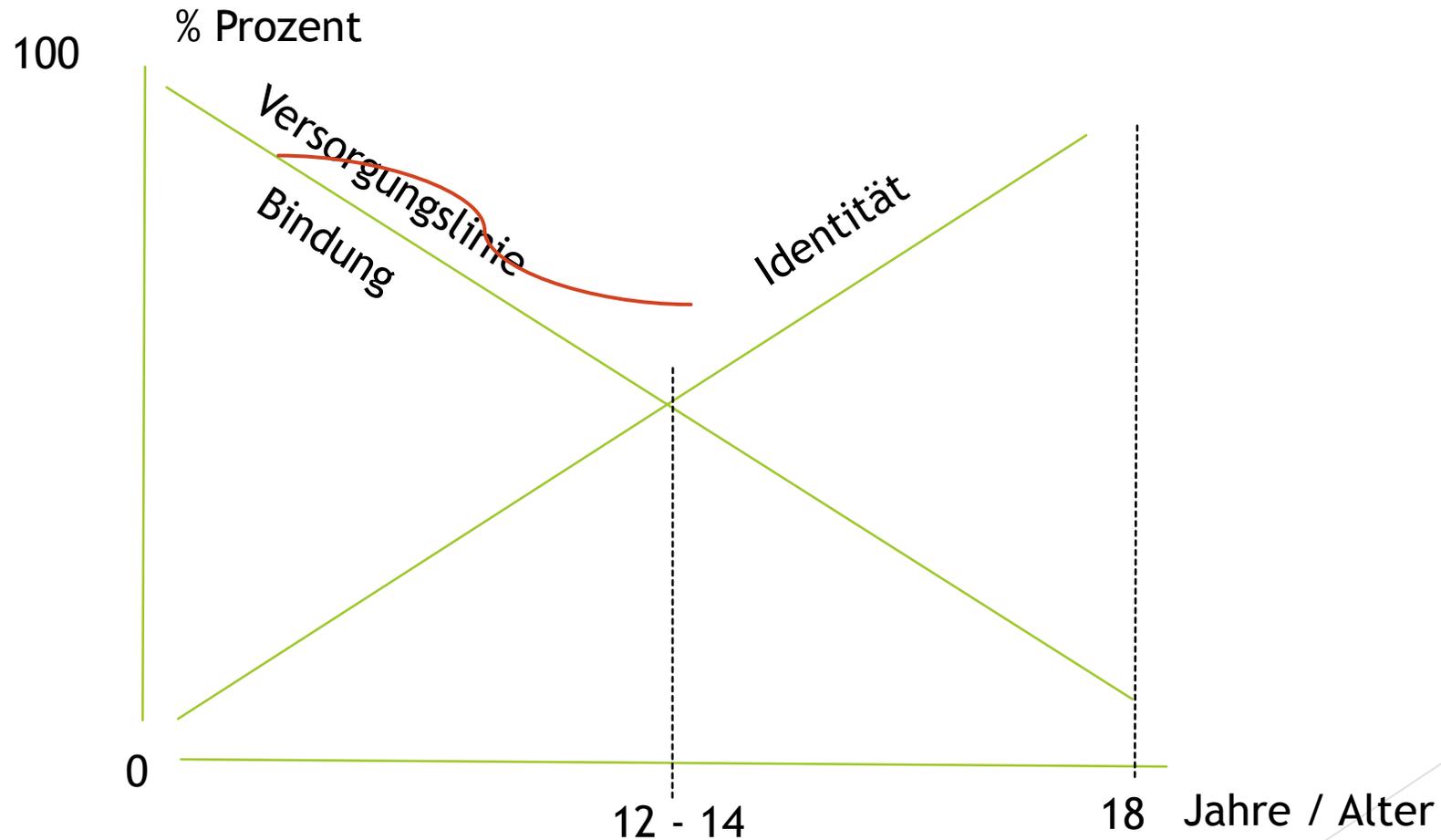
# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

Entwicklungsalter versus biologisches Alter



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

Entwicklungsalter versus biologisches Alter

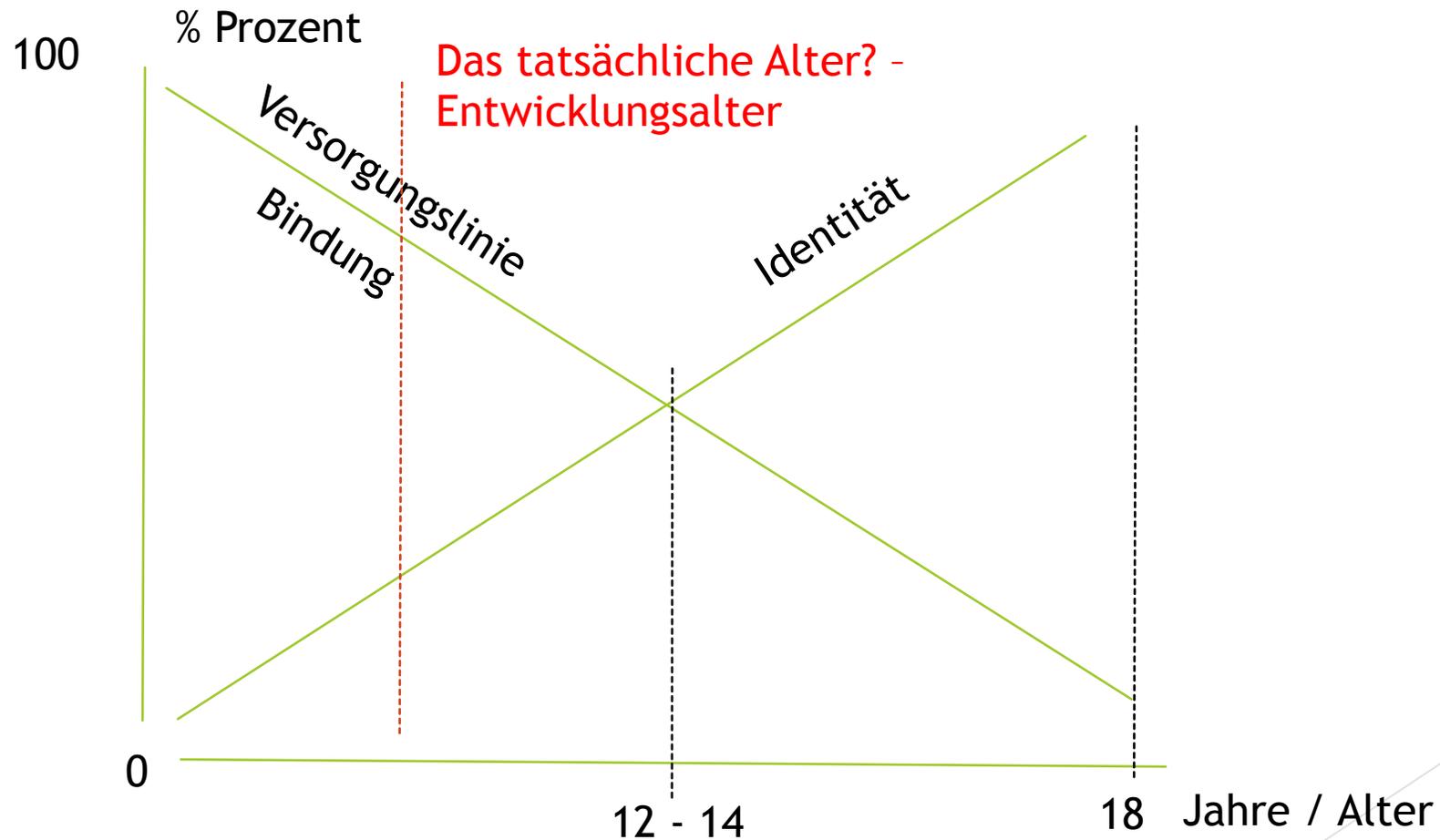
Wie alt bist du/bin ich – eine einfache Frage – oder?



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung

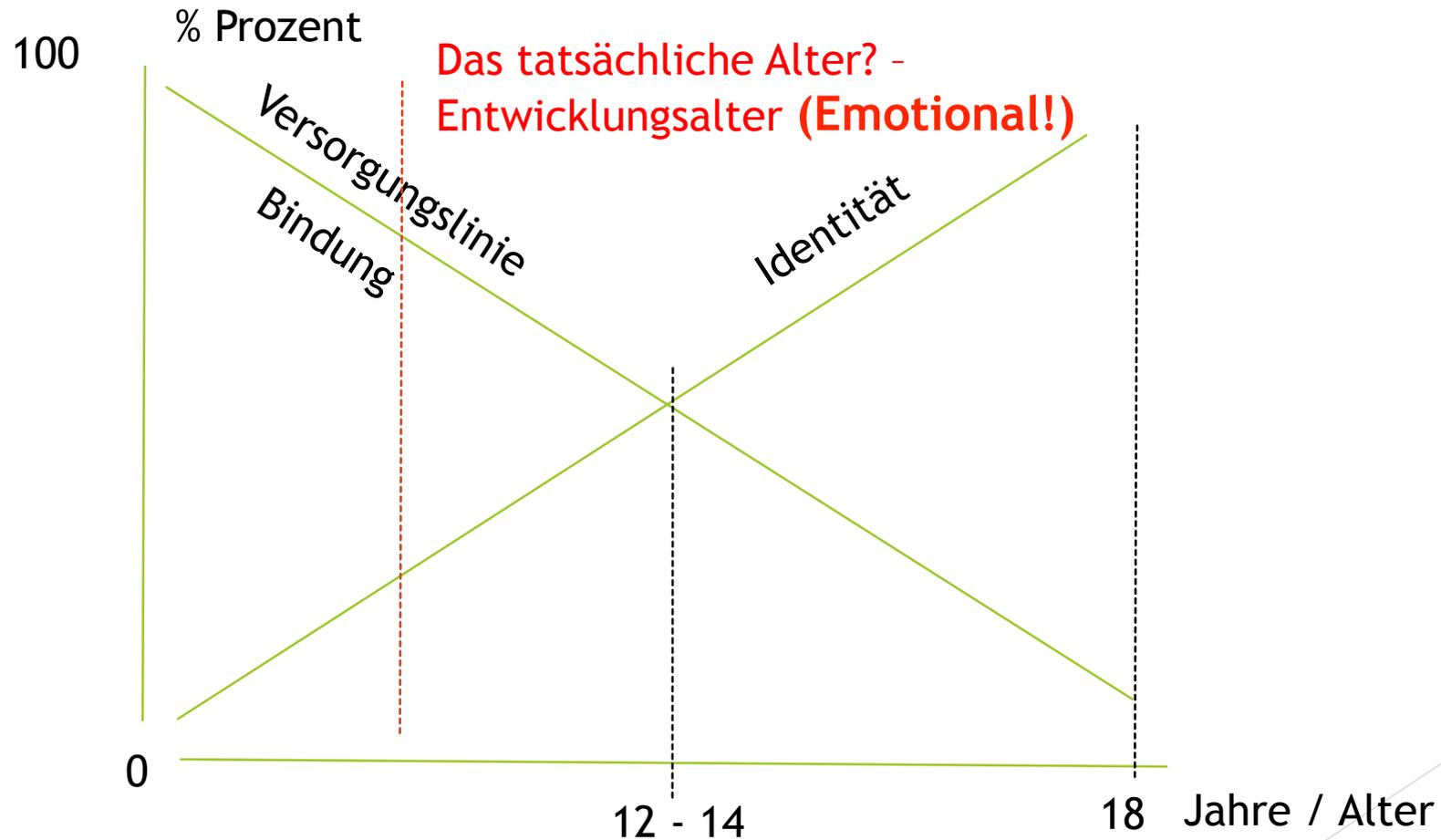
Ein Exkurs



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung

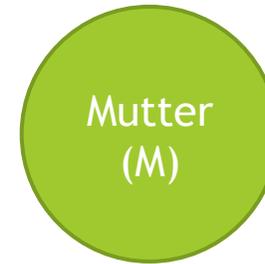
Ein Exkurs



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Weitergabe von Bindung (Problematiken/Störungen)

Das Intergenerationale



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Weitergabe von Bindung (Problematiken/Störungen)

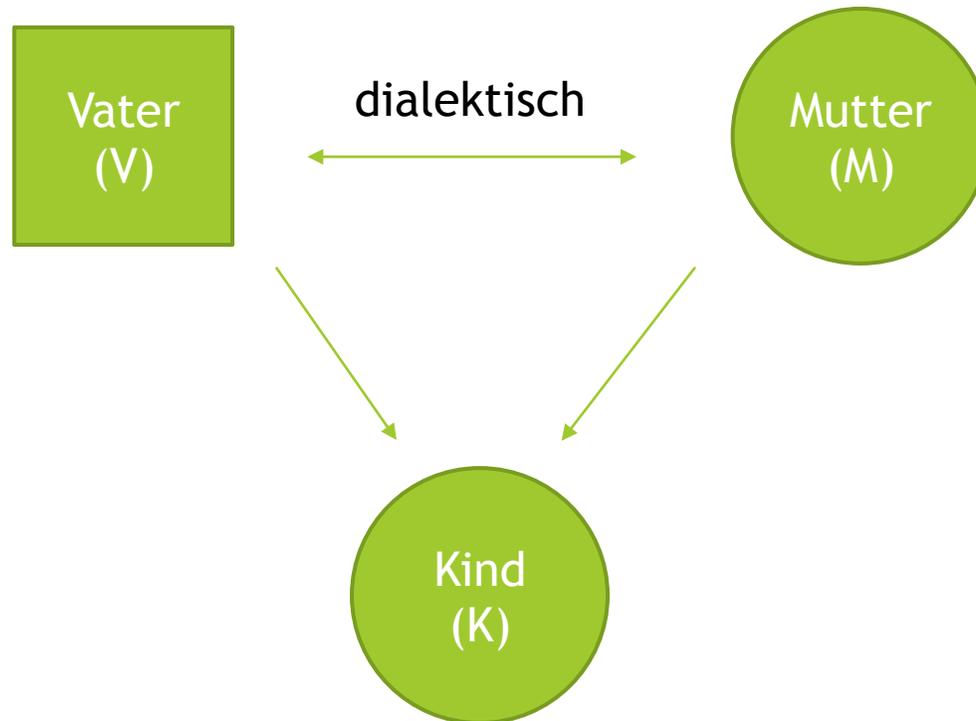
### Das Intergenerationale



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Weitergabe von Bindung (Problematiken/Störungen)

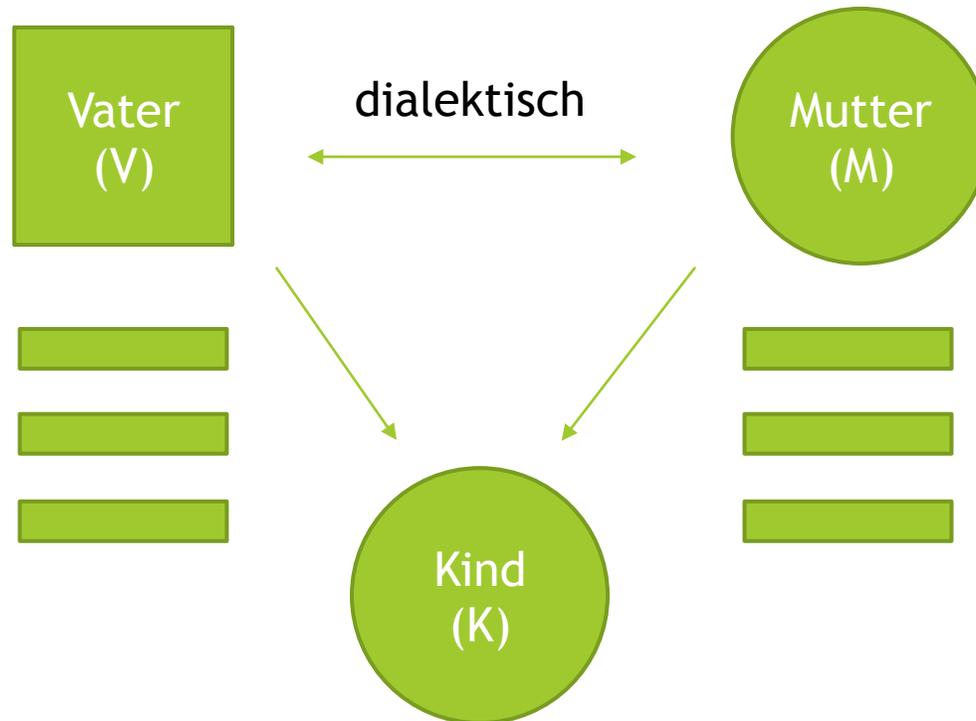
### Das Intergenerationale



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Weitergabe von Bindung (Problematiken/Störungen)

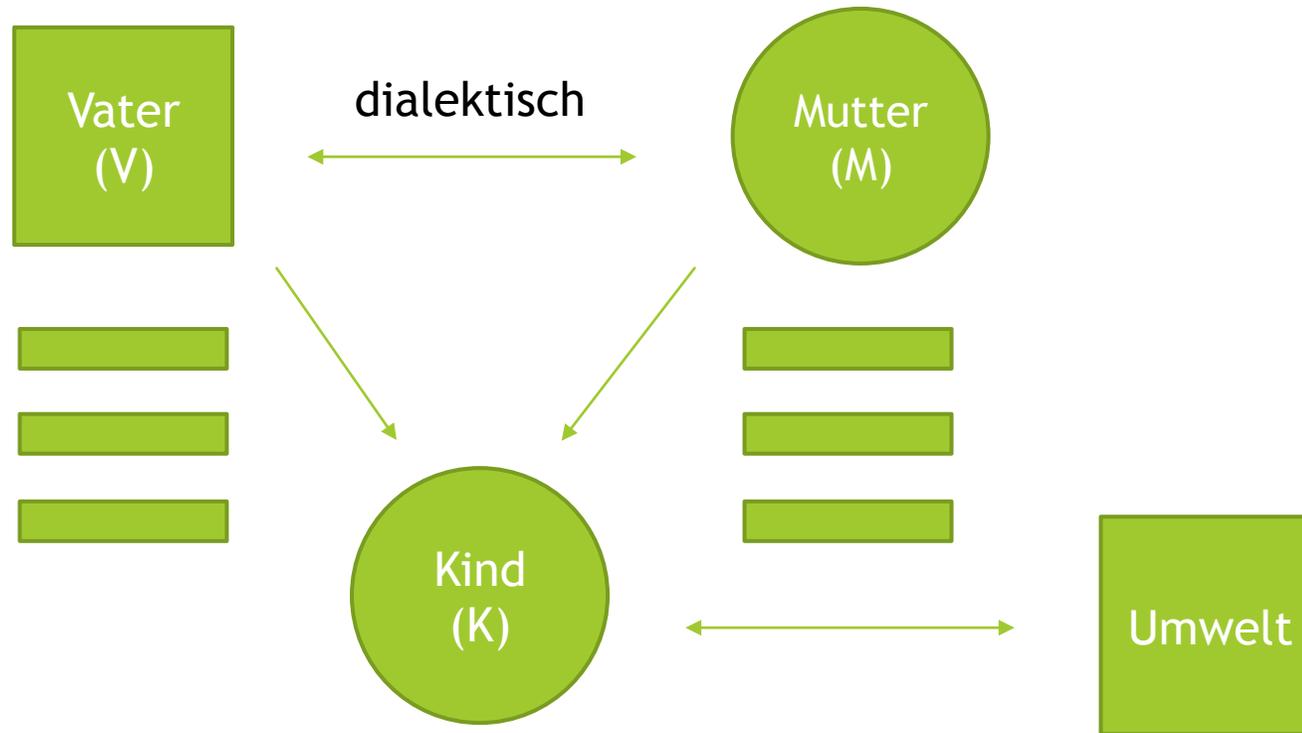
### Das Intergenerationale



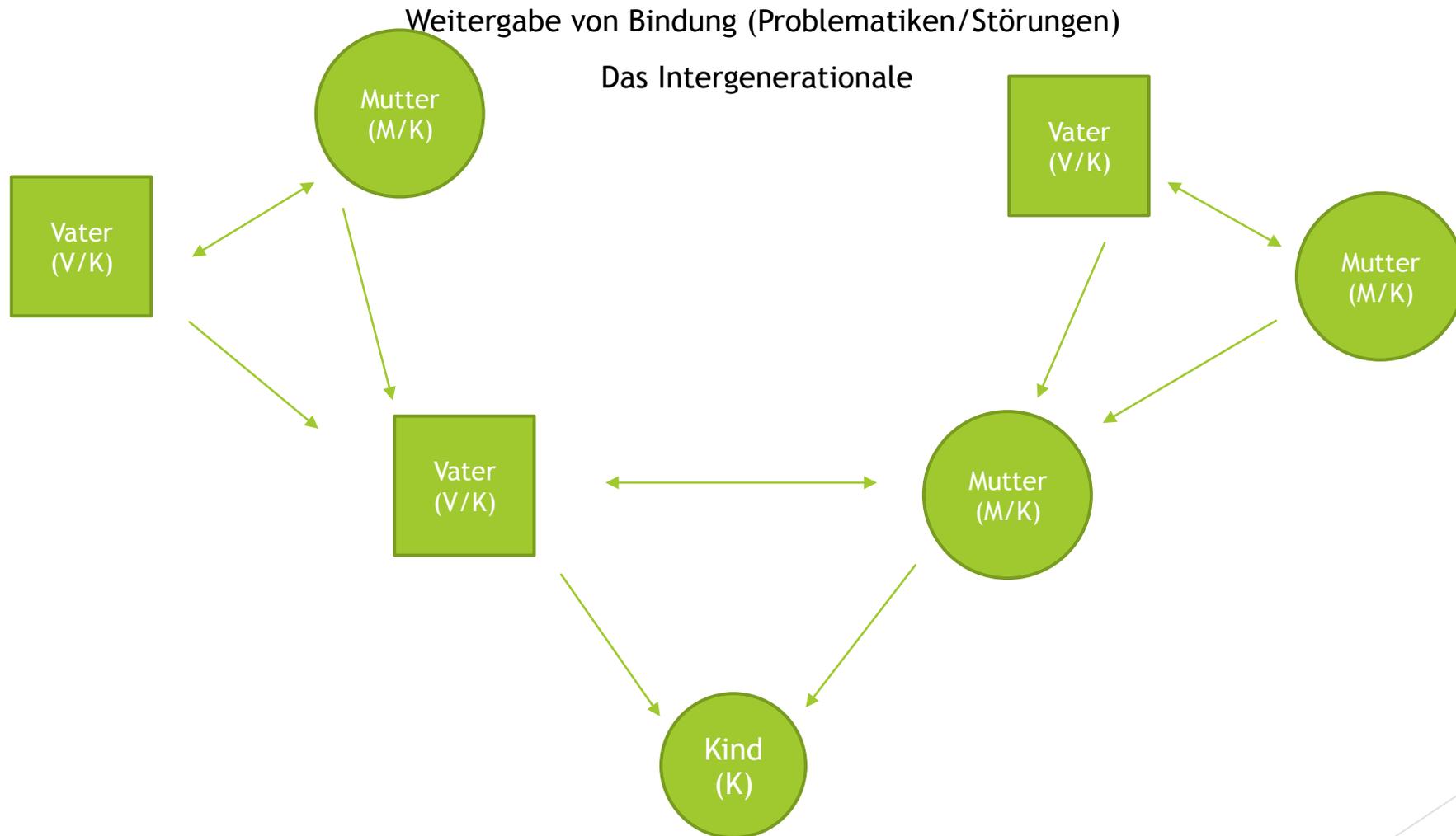
# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Weitergabe von Bindung (Problematiken/Störungen)

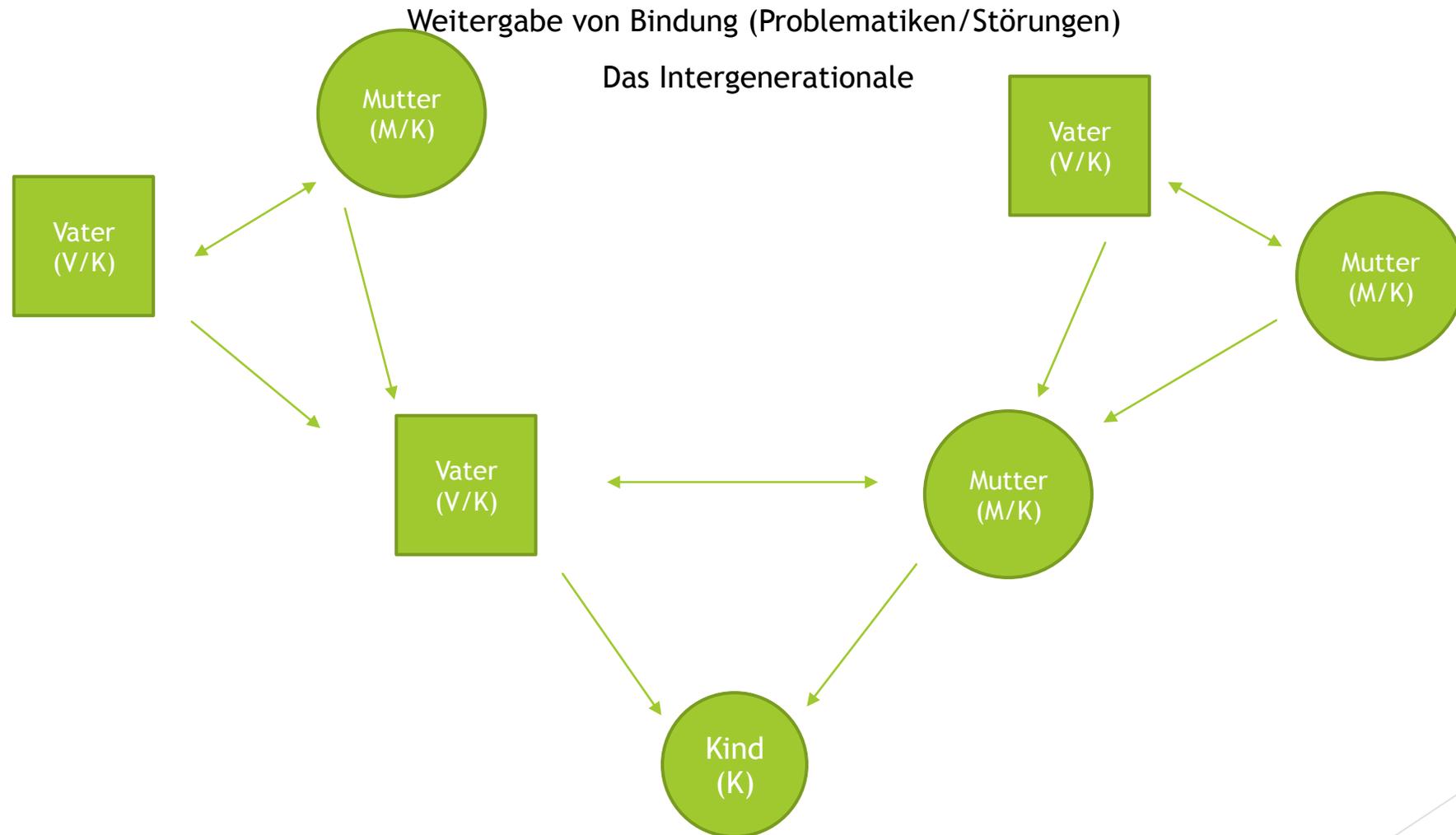
### Das Intergenerationale



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe



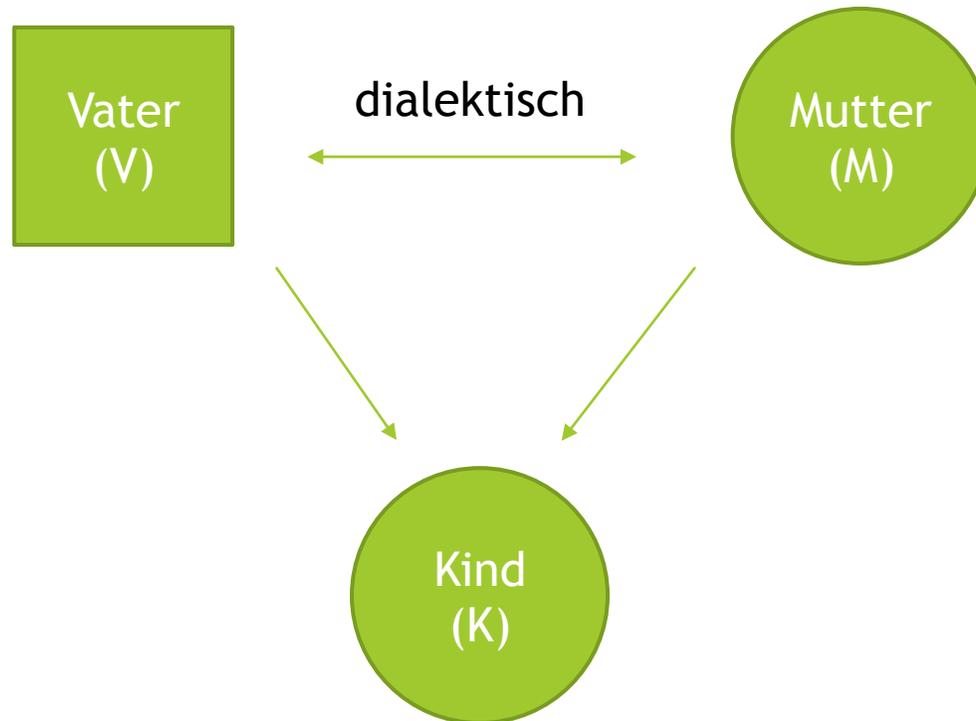
Was passiert ist, ist passiert → Wissen kann Schuld nehmen und heilend wirken!!!



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Wichtigkeit und Notwendigkeit des Erhalts von Eltern

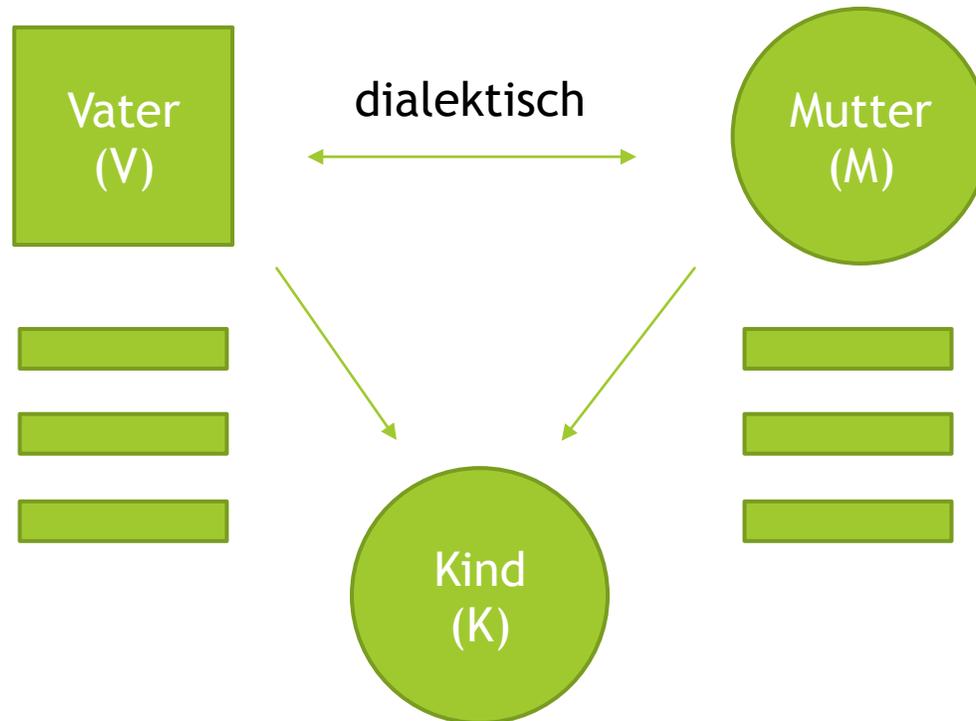
### Das Intergenerationale der Identität (Biografiearbeit)



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

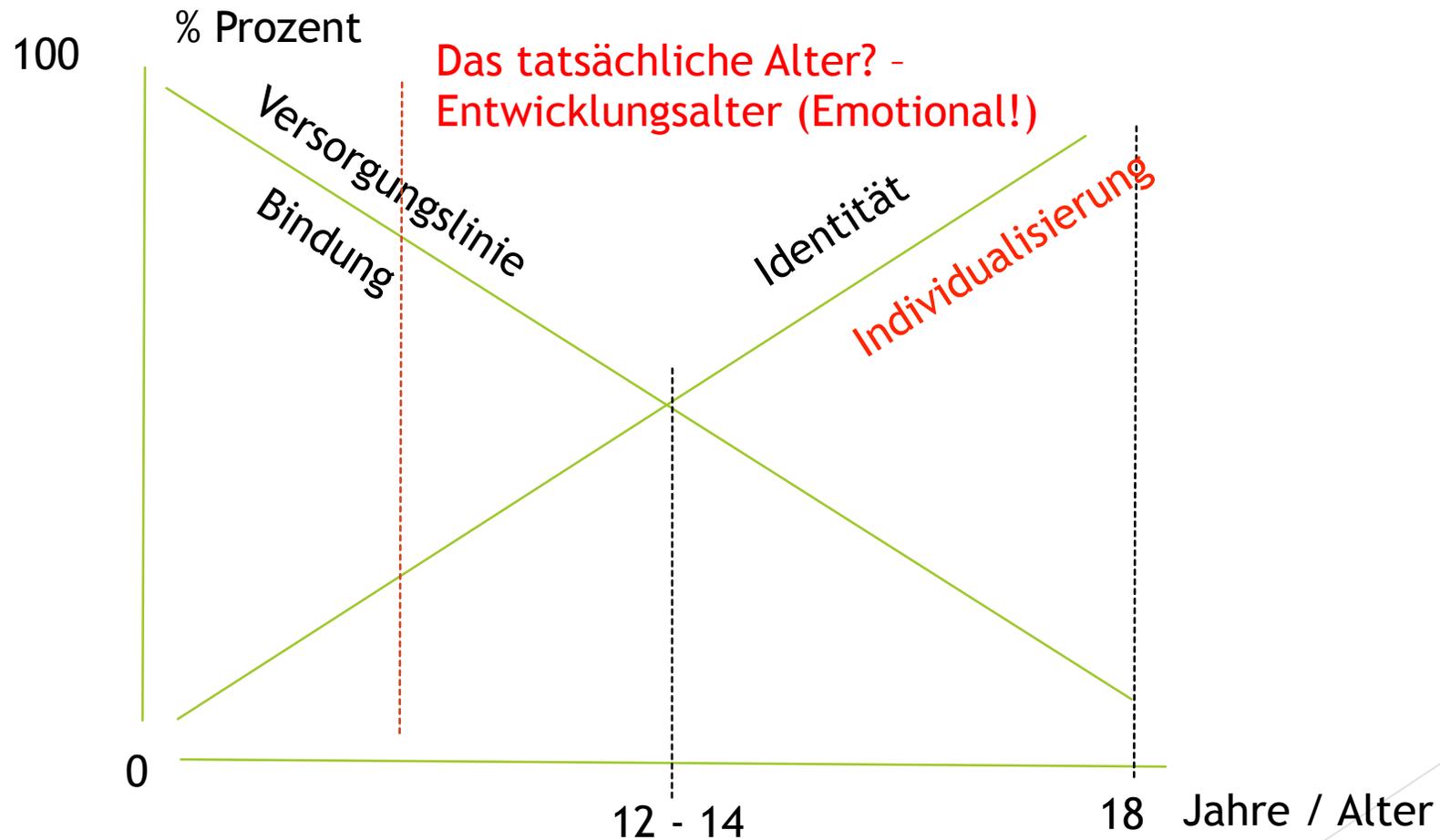
## Identität als Programm in der historische Familie

Das Intergenerationale der Identität (Biografiearbeit)



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Das Programm in der historische Familie

Das Intergenerationale der Identität

### BIOGRAFIEARBEIT



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

## Das 3 Phasen – Modell



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

## Das 3 Phasen – Modell

Grundsätzliches



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

## Das 3 Phasen – Modell

Grundsätzliches

- Ersetzbar
- Verfügbar
- Verlässlich / Verbindlich
- Einfühlsam
- Stabil
- Emotional belastbar
- Eindeutig erwachsen
- Übersetzen können



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

### Das 3 Phasen – Modell

#### 1. Phase - Eine Bindungsperson „einbauen“

##### Die Bindungsperson

- Ritualisierte persönliche Handlung → Körperkontakt
- Geruch
- Vorsprachliche Kommunikation
- Emotionales/Entwicklungsalter
- Wenig Anforderungen
- Begleitung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

## Das 3 Phasen – Modell

### 1. Phase - Eine Bindungsperson „einbauen“

#### Das Team

Das Team muss die eingeführten Rituale fortsetzen, wenn die Bindungsperson nicht arbeitet.

#### Koordinationsfunktion

Außerdem verläuft die Bindungsentwicklung nie reibungslos und ohne Probleme. Für die Bindungsperson sind diese Probleme immer auch mit einer emotionalen Belastung verbunden, durch die sie sich selbst und ihr Vorgehen in Frage stellt. Wenn sie keine Unterstützung und keine Möglichkeit der Reflexion hat, kann sie die Belastung auf Dauer nicht aushalten!



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

## Das 3 Phasen – Modell

2. Phase - Grenzen setzen, Regeln und Strukturen vorgeben

Grundsatz

Erst wenn eine sicher Bindung anfängt sich zu entwickeln, haben Menschen etwas zu verlieren, nämlich den Menschen den sie lieben und der sie liebt.



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

### Das 3 Phasen – Modell

2. Phase - Grenzen setzen, Regeln und Strukturen vorgeben

Zu beachten ist, dass Kinder die Werte, Normen und Regeln ihrer sozialen Umwelt nicht aus einer rationalen Einsicht heraus implementieren, auch nicht aus „Konditionierung“ über Erfolg und Misserfolg übernehmen, sondern aus der Identifikation mit ihrer Bindungsperson.



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

### Das 3 Phasen – Modell

#### 2. Phase - Grenzen setzen, Regeln und Strukturen vorgeben

Wenn man im Team arbeitet, ist es besonders zu Beginn der 2. Phase erforderlich, eine gemeinsame Sprache zu sprechen und die von der Bindungsperson gegenüber dem Kind eingeführten Grenzen gemeinsam durchzusetzen.

Dabei können sich gegenüber dem Kind ruhig alle anderen Betreuungspersonen auf die Bindungsperson berufen. **(Vorsicht!)**

Handeln einzelne Kollegen inkonsequent, hat am meisten die ohnehin schon belastete Bindungsperson darunter zu leiden.



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

## Das 3 Phasen – Modell

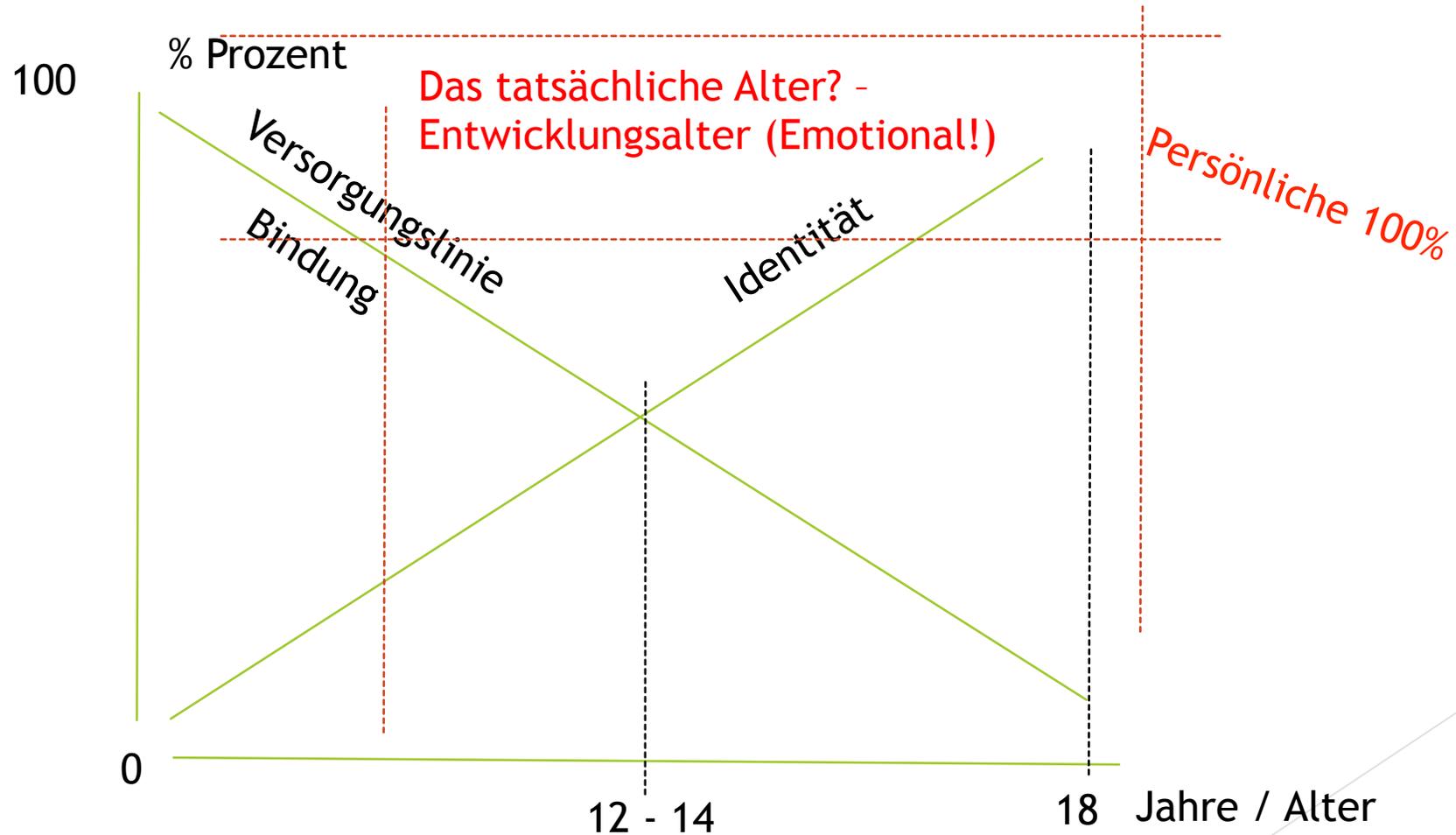
### 3. Phase - Reifung

- Reden und das Fühlen des Kindes beginnen, besser zusammen zu passen
- Exploratives Verhalten (Möglichkeiten schaffen)
- An Stelle des „Bauches“ tritt langsam der „Kopf“
- Hypothese zu den persönlichen 100%



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Entwicklung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Die Bindungsperson

In der Jugendhilfe

## Das 3 Phasen – Modell

## Stiefmutterkonflikt

## Systemische Elternarbeit 2.0



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

Entwicklung (Pädagogik) und  
Klinische Diagnose (Heilung von Krankheit)  
Pädagogische Diagnose

Betreuung



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

## Betreuung

### Grundfrage:

# Das Alter



## Betreuung

### Leitfrage:

Wie normal ist die Handlung in Bezug  
auf das Alter?



## Betreuung

### Leitfrage:

Wie normal ist die Handlung in Bezug  
auf das Alter?

und

Wie handle ich altersentsprechend?



# Grundlagen der Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Diagnosen in der Jugendhilfe

In Bezug auf

**Familie / Eltern**

**Schule / Lehrer**

**Kind/Jugendliche**

**Mich selbst**



# FAZIT

## 3 Ebenen für die Betreuung

Biologisches Alter vs. Entwicklungsalter

Das „tatsächliche“ Alter

+

Bindung

+

Der intergenerationale Aspekt  
(auch mein eigener)



**Vielen Dank**

